ALPE-ADRIA-TRAIL

Trekking entlang des Soca-Flusses

KRAULAND
individuell wandern



SLOWENIEN

„Zu Fuß durch die Bergwelt Sloweniens“

SELF GUIDED

ALPE-ADRIA-TRAIL ®

Vom Großglockner ans Meer….

TRAIL- Paket: Entlang der SOCA + im Nationalpark TRIGLAV

„Zu Fuß durch die Bergwelt Sloweniens“

Die Routenführung der ausgewählten Etappen dieses Trails wurde speziell für den sportiven Erlebniswanderer geplant. In fünf Abschnitten wird dabei der Slowenische Teil durch das Socatal am ALPE - ADRIA - TRAIL durchquert.
Schon am Beginn dieses Abschnittes am Alpe Adria Trail taucht man ein in den einzigen Nationalpark Sloweniens dem „**Triglav Nationalpark**“ und überqueren den **Vrisicpass** um ins Quellgebiet der **Soca** zu gelangen. Auf den nächsten Etappen folgt man dem „schönsten Fluss Europas“, wie ihn der große Erkunder der Julischen Alpen **Julius Kugy** nannte, durch beeindruckende Landschaften urige Dörfer und historischen Wegen. Das smaragdgrüne Wasser der **Soca** bahnt sich seinen Weg über Felshänge, formt künstlerisch Schluchten in die Felsen und fließt schließlich gemächlicher durch Italien. Auf der letzten Etappe dieses Trails überquert man am Bergkamm **Kolovrat** die Staatsgrenze zu Italien, wo auch das Erlebnis Weltnaturerbe Soca endet.
Die Unterbringung erfolgt in eigens ausgewählten Unterkünften in den einzelnen Etappenorten. Da das Gepäck bei einem Unterkunftswechsel weitertransportiert wird, können die einzelnen Etappen mit einem leichten Tagesrucksack bewältigt werden. Mögliche Transfers zu den einzelnen Ausgangspunkten, wie auch die Abholung von den jeweiligen Endpunkten werden von uns durchgeführt. Außerdem informieren wir Sie über mögliche **Ausstiegs- und Abholpunkte** (Pick-up-Points), wenn Sie bei widrigen Wetterverhältnissen die Etappe verkürzen wollen. Nicht zuletzt sind die natürlichen Schätze der **Slowenischen Wasserwelt** erlebnisreiche Wegbegleiter.
Zur einfachen Orientierung auf den einzelnen Etappen im Nationalpark Triglav erhalten Sie unser **TIP®- - Trail-Informations-Paket** mit einem detaillierten Programmablauf, sowie eigenem Routen- und Storybuch. In diesem finden Sie Vorschläge für Einkehrmöglichkeiten und eventuelle Wegvarianten zu aussichtsreichen, leicht begehbaren Gipfel. Zusätzlich geben wir Ihnen Hinweise und geschichtliche Informationen für jene Erlebnispunkte, welche am Weitwanderweg besonders sehenswert sind. Unser 24-Stunden Notfallservice sorgt zudem für Ihre Sicherheit.

Ziel dieses sportiven TRAIL-Paketes ist es, die ERLEBNISREGION NATIONALPARK TRIGLAV selbstständig und im eigenen Rhythmus zu erwandern. So können Sie Natur und Erholung in dieser herrlichen Gebirgslandschaft zu einem einzigartigen Urlaubsgenuss gestalten.

Wanderdauer und Schwierigkeitsgrad der einzelnen Etappen

Dauer 5 bis 7 Stunden reine Gehzeit. Die Weglängen auf den einzelnen TRAIL – Etappen variieren zwischen 10 und 23 Kilometer. Bei Höhendifferenzen der Auf- und Abstiege von 900 bis 1100 Höhenmetern sind die markierten Wanderwege ungefährlich. Dennoch sind Wanderübung und gute Kondition erforderlich. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig.

KRAULAND
individuell wandern

KRAULAND GmbH, individuell wandern, Lidmanskygasse 2, A-9020 Klagenfurt, AUSTRIA
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 81, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 83 15, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at

„Zu Fuß durch die Bergwelt Sloweniens“

1. Tag: ANREISE

Individuelle Anreise nach Kranjska Gora. Tourenvorbesprechung und Übernachtung in Kranjska Gora.

2. Tag: *„Vrisic-Pass – Über den höchsten Gebirgspass der Julier“*

Mitten in den Julischen Alpen in **Kranjska Gora** beginnt das Abenteuer Socatal am Alpe – Adria – Trail.
Der aussichtsreiche **Vrisic-Pass** auf 1618 m ist der Ausgangspunkt der ersten Etappe. Der Vrisic-Pass ist der höchste Gebirgspass Sloweniens und wird flankiert von den Giganten Prisojnik mit 2542m und Mojstrovska mit 2366m. Von hier wandert man, immer absteigend bis zum **Soca-Ursprung** (886m). Die **Soca**, italienisch **Isonzo** genannt, ist mit ihrem blauen kristallklaren Wasser die Seele der Julischen Alpen. Auf sanfte, idyllische Flussabschnitte folgen Passagen, wo das Wasser wild schäumend und tosend den Weg durch tiefe enge Schluchten sucht. Nun folgt man dem Soca-Trail, vorbei am Kugy Denkmal zum Etappenziel **Trenta** (620m).

Aufstieg:	**ca. 150 Höhenmeter**	Weglänge	**ca. 14 km**
Abstieg:	**ca. 800 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 5-6 h**

Hinweis: *für den erfahrenen und konditionsstarken Wanderer gibt es die Möglichkeit schon ab Kranjska Gora in den Trail einzusteigen. Die Tour hätte dann folgendes Profil:*

Aufstieg:	***ca. 900 Höhenmeter***	*Weglänge*	***ca. 19 km***
Abstieg:	***ca. 800 Höhenmeter***	*reine Gehzeit:*	***ca. 7-8 h***

Ausstieg: ***Rote Kapelle***

Aufstieg:	***ca. 450 Höhenmeter***	*Weglänge*	***ca. 16 km***
Abstieg:	***ca. 800 Höhenmeter***	*reine Gehzeit:*	***ca. 6-7 h***

3. Tag: *„Soca – Der schönste Fluss Europas“*

Heute erwartet uns einer der spektakulärsten Abschnitte. Wir starten von **Trenta** aus auf einen schön angelegten Weg und begleiten die **Soca** abwechselnd auf Flussniveau und manchmal hoch über dem smaragdgrünen Wasser. Auf mehreren stabilen Hängebrücken mit herrlichen Tiefblicken wird auf die andere Flussseite gewechselt. Die Durchquerung der Soca-Schlucht mit ihrer 750m Länge und bis zu 15 Meter Tiefe trägt zum Erlebnis- und Abenteuerfaktor bei. Am Ende der Schlucht wandern wir gemächlich zum Ziel der heutigen Etappe in **Bovec** (460m).

Aufstieg:	**ca. 500 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 21 km**
Abstieg:	**ca. 650 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 6-7 h**

KRAULAND GmbH, individuell wandern, Lidmanskygasse 2, A-9020 Klagenfurt, AUSTRIA
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 81, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 83 15, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at

4. Tag: ***„Boka Wasserfall - Naturschauspiel der Elemente“***

Die heutige Etappe steht wieder ganz im Zeichen des Wassers. Schon bald nach dem Start in **Bovec** kommt man in den Wäldern von Pluzna (448m) am tosenden Virje Wasserfall vorbei. Als nächster Höhepunkt wartet der imposante **Boka-Wasserfall**. Er ist der größte Wasserfall Sloweniens. Ein einzigartiges Naturschauspiel. Wir wandern weiter, vorbei an den Ortschaften Zaga und Srpenica, teilweise durch die Aulandschaft der Soca, nach Kamp **Trnovo** (320m). Nun leicht ansteigend zum Bergdorf Magozd (457m) von wo das heutige Etappenziel **Dreznica** (540m) mit der Wallfahrtskirche des Herzen Christi schon zu sehen ist.

Aufstieg:	**ca. 700 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 23 km**
Abstieg:	**ca. 600 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 6-7 h**

5. Tag: ***„Krn – Am Weg des Friedens“***

Wir starten diese geschichtsträchtige Tour in **Dreznica** (540m) unterhalb der südlichsten Bergspitze des Soca –Tales dem Krn (2244m). Bis zum Nachbarort Kosec (600m) wandert man der Straße entlang und von dort führt uns der „Weg des Friedens“ zum höchsten Punkt dieser Wanderung zur Italienischen Kapelle (1220m) die zum Gedenken an italienische Soldaten im ersten Weltkrieg erbaut wurde. Immer wieder fantastische Ausblicke ins Tal zu der in der Sonne glitzernden Soca und auf den gegenüberliegenden Bergkamm des **Kolovrat**. Gemächlich wandern wir weiter und erreichen bald die Hochalmen der Kuhinja (991m). Hier sollte man die Gelegenheit nutzen um die regionalen Käsespezialitäten zu kosten. Über Almwiesen steigen wir ab in die Ortschaft **Krn** (872m) und weiter durch einen wunderschönen Laubwald bergab nach Gabrje (202m). Am Talboden angelangt folgen wir den Wanderweg bis nach **Tolmin** (200m) dem Endpunkt unserer heutigen Wanderung.

Aufstieg:	**ca. 800 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 20 km**
Abstieg:	**ca. 1200 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 6-7 h**

6. Tag: ***„Kolovrat – Auf den Spuren der Vergangenheit“***

Diese Etappe führt zur Gänze von **Tolmin** (200m) aus auf den Spuren des ersten Weltkrieges zwischen Italien und Österreich – Ungarn. Durch den den Kamnica – Graben führt der Wanderweg steil bergauf zum Bergkamm des Hlevnik(886m). Dort kann man noch einmal einen fantastischen Weitblick ins Soca – Tal genießen. Nach einem kurzen Anstieg erreichen wir das Freilichtmuseum am Kamm des **Kolovrat**. Der Weg führt nun durch ehemalige Verteidigungsstellungen auf den höchsten Punkt dieser Etappe dem **Klabuk** (1114m). Oben angelangt wird man mit einem herrlichen Panorama der umliegenden Gipfel belohnt. Der Abstieg ist ein einziger Genuss und endet beim **Refugio Solarie** (956m) am ehemaligen Grenzübergang zu Italien. Von hier Transfer zum Ausgangspunkt in **Kranjska Gora**.

Aufstieg:	**ca. 900 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 10 km**
Abstieg:	**ca. 200 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 4-5 h**

7. Tag: **ABREISE**

Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes in Slowenien.

!!! Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor. Derlei Abweichungen entstehen meistens aus folgenden Gründen: 1. Änderungen durch die Leistungsfähigkeit der Gesamtgruppe und aus Gründen der Sicherheit der Teilnehmer, 2. Änderungen hervorgerufen durch die „Natur“. Weitere Details entnehmen Sie bitte den KRAULAND-Reisebedingungen !!! (14.07.2019 Helsen/KW)